

Pirnaer ANZEIGER

Mittwoch
24. Juni 2015

12|2015

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma



4. Juli 2015
„Der Sonnenstein ist bunt“
11. Stadtteilstfest
Pirna-Sonnenstein

Inhalt



Seite 2

„Eine der schönsten Spielplätze
weit und breit“

Seite 3

Pirna feierte ausgelassen den 13.
„Markt der Kulturen“

Seite 4

Baustart an der Breite Straße 2 in
Pirna

Sonnensteiner Fest



Am 4. Juli 2015 feiert der Stadtteil
Sonnenstein sein ausgelassenes,
fröhliches und buntes Stadtteilstfest.
Ein abwechslungsreiches Programm
wartet auf Jung und Alt.
Alle Informationen zum Tag finden
sie auf Seite 3.



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548203
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archiverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

„Einer der schönsten Spielplätze weit und breit“

Geschichte(n)spielplatz „Pirnaer Steinladeplatz“ am Elberadweg eröffnet

Pünktlich zum Kindertag eröffnete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke den vollendeten Geschichte(n)spielplatz an der Elbpromenade. Ein Amphitheater aus Sandsteinblöcken lädt nun mit Blick auf die Elbe und die Fundamente des historischen Steinladekrans nicht nur zum Verweilen ein. „Große und kleine Künstler sind herzlich willkommen, hier vor unserer wunderschönen Elbtalkulisse ihr Können der Öffentlichkeit zu präsentieren“, so Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke. Sogar der temporäre Aufbau einer Bühne wäre möglich.

In den letzten Wochen investierte die Stadt Pirna rund 41.000 Euro in die letzte Etappe des Wiederaufbaus des Spielplatzes nach dem Hochwasser 2013. Die durch die Flut beschädigte Wellenrutsche wurde an einer höheren Stelle neu aufgebaut. Das zerstörte Klettergerät Aquatica, welches den Ausguck eines Schiffes darstellt, wurde ersetzt. Schließlich wurde das Areal nicht nur um das Amphitheater ergänzt, sondern auch um einen Radlerstopp mit Bänken, Fahrradständern und Infotafeln.

Im ersten Bauabschnitt erfolgte bereits Ende 2013 die Sicherung des Spielplatzes vor erneutem Hochwasser.

Dank der Initiative und Spende des Lionsclub Pirna e.V. in Höhe von 25.000 Euro konnte das Areal dann im Frühjahr 2014 zu einem Geschichte(n)spielplatz zum Thema „Handelsschiffahrt auf der Elbe und Pirnaer Steinladekran“ ausgebaut werden. Die Kosten

für den 2. Bauabschnitt betrugen etwa 56.000 Euro.

„Ich möchte dem Lionsclub Pirna in Namen aller Pirnaer Familien danken. Ohne sein Engagement in Höhe von insgesamt 40.000 Euro gäbe es diesen tollen Spielplatz nicht, von dem man zu Recht sagen kann: Es ist einer der schönsten weit und breit“, so das Pirnaer Stadtoberhaupt. „Damit unsere kleinen Gäste auch hierher finden, wünsche ich mir, dass die Bunten Steine möglichst bald den Weg weisen. Die Stadt hat jetzt noch einmal drei Steine verlegt. Nun brauchen wir wieder viele Spender, die diesen Pfad fortführen.“

Über den Geschichte(n)spielplatz an der Elbpromenade

Ende des 19. Jahrhunderts befand sich am Elbufer vor den Toren Pirnas ein Verladekran zum Be- und Entladen der Handelsschiffe mit Sandstein. Dieser gilt bis heute als Wahrzeichen der Blütezeit der Schifffahrt und Sandstein-Industrie im Elbgebiet. Die Fundamente der Verladestelle sind noch heute erhalten und wurden beim Ausbau zum Geschichte(n)spielplatz integriert.

Die Erscheinungsform des Platzes ist der eines Wasserstromes nachempfunden, auf dem mehrere kleine Schiffe (Spielinseln) „schwimmen“. Die beiden neuen Geräte am Anfangs- und Endpunkt des Areals symbolisieren Bug und Heck eines Schiffes.

www.spielplatz.pirna.de

www.pirnas-bunte-stein.de

(SSc)



Eröffnung des Elbespielplatzes (Foto: Stadtverwaltung)

Der Sonnenstein ist bunt

Einladung zum 11. Sonnensteiner Stadtteilstfest

Bühnenprogramm

- 11:00 Uhr – Eröffnung durch Landrat und Schirmherr Michael Geisler und Bürgermeister Eckhard Lang
- 11:30 Uhr – Musikalischer Auftakt mit Trommlern, Schüler der „Kurt Krenz“ und der GS Sonnenstein
- 12:00 Uhr – Theaterstück „Alles Gemüse oder was“, Freie evangelische Kirchengemeinde
- 12:30 Uhr – Tanzaufführung von Kindern aus Sebnitz
- 13:00 Uhr – Sketch von Schülern der Carl-Friedrich-Gauß-OS
- 14:30 Uhr – Musical „Der Sommer und das Muffeltier“, Schüler der GS Sonnenstein
- 15:00 Uhr – Die „Singende Wirtin“ vom Gasthof „Zum Anker“
- 15:30 Uhr – „Weltmusikensemble“ Musikschule Pirna
- 16:00 Uhr – Spiel und Spaß mit „Clown Kunterbunt“
- 16:45 Uhr – „Die Lips“ und ihre lustigen Papageien

Andere Angebote

- kostenloser Shuttle-Service mit dem Oldtimer-Single-Decker aus Königstein (Haltepunkte an den Bushaltestellen Sonnenstein)
- Gastronomische Versorgung: Schwein am Spieß, Fischbrötchen, Bratwurst, Getränke, Eis, Kuchen, Waffeln u. v. m
- **12:00 / 14:00 / 16:00 Uhr – Führungen Bastionen „Schloss Sonnenstein“**
- **12:00 / 14:00 / 16:00 Uhr – Führungen Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein**
- Infostände von Vereinen, Institutionen und Unternehmen

Kinderparadies

- Mal- und Bastelstände, Kinderschminken
- Hauttypbestimmung/Schminktipp
- Handwerksvorführungen, Papierschöpfen
- gestalten von Namensschildern/Haarspangen
- Kleiderkammer, Keramikstand
- Hüpfburg, mobiler Spielplatz
- Fahrradpacours
- Ballonmodellage

Dank an alle Mitwirkenden:

Stadt Pirna, Stadtteilmanagement Pirna-Sonnenstein, Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Physiotherapie Haustein, Atze e.V., Kreativverein e.V., Verein Neue Arbeit e.V., Verkehrswacht Sächsische Schweiz e.V., „mit-denken“ e.V., Schule für Erziehungshilfe „Dr. Heinrich Hoffmann“, Offener Kinder- und Jugendtreff „Olymp“, Volkssolidarität Kreisverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. (Erste Hilfe Stand), Freie evangelische Gemeinde Pirna-Sonnenstein, Diakonie Pirna/Frau Erdt, Caritas Pirna, Frau Irmer, die Waldfee Frau Gebhardt, Kosmetikgeschäft Frau Snaga, Imbiss- & Partyservice Herr Henzchen, „EIS-HASE“ Dresden, EVANTARIAT Marcus und Claudia Galle, Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein, Elektro Neumann Pirna, „Gasthof Obervogelgesang“, Holzbau Scharfe

Das Parkhaus Sonnenstein steht kostenlos zur Verfügung. (ARa)

Pirna feierte ausgelassen den 13. „Markt der Kulturen“

Mehrere tausend Besucher auf dem Marktplatz

Zur dreizehnten Auflage des „Marktes der Kulturen“ am 30. Mai 2015 kamen wieder mehrere tausend Gäste auf den Pirnaer Marktplatz, um sich von dem in-



Bogenschießen beim MdK
(Foto: Stadtverwaltung)

terkulturellen Flair des Festes inspirieren zu lassen. Schirmherr und Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke bedankte sich bei allen Engagierten, die das Fest wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen: „Pirna zeigte wieder, dass diese Region Gastfreundschaft lebt. Toleranz und Zivilcourage sind hier nicht nur Floskeln sondern Realität. Mein Dank gilt allen Engagierten, die jedes Jahr aufs Neue diese Veranstaltung ermöglichen.“ An den 60 Ständen inmitten der Pirnaer Innenstadt gab es Spezialitäten aus aller Welt zu entdecken. In fünf thematischen Arealen rund um das Pirnaer Rathaus präsentierten politische und soziale Organisationen ihre Arbeit. Ergänzt wurde das Markttreiben durch eine Vielzahl an Spiel- und Mitmachangeboten. Auf zwei Bühnen wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Gesang und Tanz geboten. Zum krönenden Abschluss ver-

wandelte sich der Pirnaer Marktplatz in ein sommerliches Open-Air-Festival mit namhaften Bands, die für gute Laune sorgten. Mit dem „Markt der Kulturen“ setzen die Menschen der Region jedes Jahr ein Zeichen für ein respektvolles Zusammenleben. Auch in diesem Jahr bestanden wieder zahlreiche Gelegenheiten, einander unabhängig von Herkunft und Lebensweise kennenzulernen und Berührungsängste und Vorurteile abzubauen. Im Rahmen des „Marktes der Kulturen“ stellten sich zahlreiche Vereine, Schulen, Migrantenorganisationen, Hilfsorganisationen und demokratische Parteien auf dem Marktplatz vor.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Aktion Zivilcourage e.V. und der Stadt Pirna. Erstmals wurde die Idee des „Marktes der Kulturen“ im Jahr 2002 als deutliches Zeichen gegen eine Demonstration von Rechtsextremen aus der Taufe gehoben. (TGo)

Baustart an der Breite Straße 2 in Pirna

Sanierung denkmalgeschützten Ankerbaus an Pirnaer Hauptverkehrsachse

Am 8. Juni 2015 startete die Sanierung einer weiteren historisch wie auch stadtplanerisch zentralen Stelle der Pirnaer Innenstadt: Dem Ankerbau an den Hauptverkehrsachsen B172 und Breite Straße wird zu neuem Glanz verholfen. Zunächst beginnen nach der Einrichtung der Baustelle die Abbrucharbeiten, die auf Grund der Baufälligkeit des gesamten Gebäudekomplexes überwiegend in Handarbeit erfolgt. Die Gebäudesubstanz soll größtenteils erhalten bleiben, weswegen es nur im geringen Maße zum Einsatz schwerer Rückbautechnik kommt. Grundlegend erbaut im 15./16. Jh., sind noch heute mittelalterliche Elemente im Keller erhalten. Zu den baulichen Besonderheiten zählen außerdem der freitragende Laubengang an der Hofseite



Ankerbau, Breite Straße (Foto: Stadtverwaltung)

des Gebäudekomplexes sowie jahrhundertalte Holzbalken im Dachstuhl, die erhalten bleiben bzw. wiederhergestellt werden sollen. Als der letzte Eigentümer das Objekt 2010 schließlich zum Verkauf bot, ergriff die Stadt Pirna die Initiative und erwarb Grundstück sowie zugehöriges denkmalgeschütztes Gebäude mit Hilfe einer Förderung i.H.v. 230.000 Euro durch das Programm Stadttumbau Ost. Mit Beschlussfassung des Stadtrates im Januar 2014 erfolgt nach Sanierung der Breiten Straße 2 eine Veräußerung des Objektes an die SEP. Die zukünftig vorhandenen 1500m² Nutzfläche des sanierten Gebäudes werden öffentlichen Einrichtungen bereitgestellt. Der Großteil der Fläche steht dem Stadtmuseum Pirna zur Verfügung, das dringend klimatisch regelbare Lagerräume benötigt. Komplettiert werden die Räumlichkeiten durch ein Schaudepot. Weitere 400m² sind ab 2017 als Büroräumlichkeiten für die SEP vorgesehen. Ende 2015 kann voraussichtlich mit dem Abschluss der Rohbauarbeiten gerechnet werden, Ende 2016 mit der Fertigstellung der Objektsanierung. Die Gesamtkosten der Sanierung des denkmalgeschützten Objektes Breite Straße 2 in Pirna betragen 3,1 Mio. Euro. Die Sanierung wird durch den Freistaat Sachsen sowie die Bundesrepublik Deutschland gefördert. (JNi)

Copitzer Vereine stellten sich vor

Stadtteilstfest Copitz sagt Danke

Heiß ist gewesen – dieses Jahr beim Copitzer Statteifest. Die tropischen Temperaturen hinderten die zahlreich teilnehmenden Vereine aber nicht daran, mit voller Kraft voraus den Tag zu gestalten. Der Stadtteil Copitz bedankt sich ganz besonders bei allen Akteuren, Helfern, Beteiligten und Mitgestaltern, Sponsoren und Unterstützern des Stadtteilstfestes: Volksbank Pirna eG, Edelstahlwerke Schmees GmbH, Litronik Batterietechnologie GmbH, Energieversorgung Pirna GmbH, Wohnungsgenossenschaft „Sächsische Schweiz“, WGP, REWE Markt Stefan Köckeritz OHG, DJ Ulbi, Band „Formant“ und alle Vereinen, die das Programm gestaltet haben. (HCE)

Nächste Sprechstunde der Friedensrichterin

Am 25. Juni 2015 im Rathaus Pirna

Die Friedensrichterin der Stadt Pirna, Silke Maresch, führt ihre nächste Sprechstunde am Donnerstag, 25. Juni 2015, durch. In der Zeit von 17:30 bis 18:00 Uhr wird sie Anträge von Bürgerinnen und Bürgern im Rathaus (kleiner Ratssaal) entgegen nehmen. Eine Voranmeldung zur Sprechstunde ist nicht erforderlich. (TGo)

Anmeldungen für Grundschulen in Pirna

Schulen bieten Anmeldetermine für das Schuljahr 2016/17

Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

An folgenden Terminen finden die Anmeldungen in den Pirnaer Grundschulen statt. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes bzw. das Stammbuch der Familie.

Lessing-Grundschule,

Königsteiner Straße 22a

- Dienstag 8.9.2015 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
- Mittwoch 9.9.2015 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
- Donnerstag 10.9.2015 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Grundschule Pirna-Sonnenstein,

Varkausring 1b

- Dienstag 8.9.2015 Eltern erhalten eine individuelle Einladung.
- Mittwoch 9.9.2015 ,
- Donnerstag 10.9.2015

Diesterweg-Grundschule,

Prof.-Roßmäßler-Str. 42

- Dienstag 8.9.2015 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
- Mittwoch 9.9.2015 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 14:30 Uhr
- Donnerstag 10.9.2015 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Grundschule Zehista,

An der Schule 1

- Montag 7.9.2015 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
- Mittwoch 9.9.2015 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

Grundschule Neundorf,

Alt-Neundorf 24

- Dienstag 8.9.2015 7.30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
- Donnerstag 10.9.2015 7.30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

Grundschule Graupa,

Badstraße 3

- Mittwoch 9.9.2015
- Donnerstag 10.9.2015 jeweils 8:00 – 18:00 Uhr

(TGo)

Instandsetzung Stützmauer Elbeparkplatz

Stadt Pirna beseitigt Hochwasserschäden aus 2013

Vom 22. Juni bis 31. August 2015 wird die Stützmauer am Elbeparkplatz in Pirna zwischen der Eisenbahnüberführung Dohnaische Straße und der Eisenbahnüberführung Badergasse auf Grund von Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 saniert.

Im genannten Bauzeitraum wird es unmittelbar entlang der Stützmauer des Elbeparkplatzes im Bereich der PKW-Stellplätze zu Einschränkungen kommen. Die Busparkplätze und Behindertenparkplätze sind davon nicht betroffen. Zudem ist der südliche Gehweg während der Sanierung

nicht nutzbar. Der Fahr- und Radverkehr bleibt von der Baumaßnahme unbeeinträchtigt. Es können weiterhin die von der Stadt Pirna zusätzlich eingerichteten Parkplätze auf der Klosterstraße, der Bergstraße sowie der Nicolaistraße genutzt werden.

Baumaßnahme

Die Sanierung beinhaltet die ganzflächige Kontrolle der Mauerwerksfugen auf Schadstellen wie zum Beispiel Hohlstellen, Erosionserscheinungen an den Sandstei-

nen oder lockere und lose Fugenbereiche und anschließender deren Instandsetzung. Weiterhin lässt die Stadt Pirna das Mauerwerk reinigen und die dauerelastischen Fugenfüllungen der Raumfugen zwischen den einzelnen Stützwandabschnitten wiederherstellen. Das derzeitige Gesamterscheinungsbild verändert sich nicht.

Die Gesamtkosten werden vom Freistaat Sachsen sowie der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2013 gefördert. (JNi)

Tag der offenen Tür lockte viele Neugierige

Naherholungszentrum Copitz wird gebührend gefeiert

Die SWP als Eigentümer des NEZ veranstalteten am 30. Mai 2015 mit Unterstützung der Energieversorgung einen Tag der offenen Tür des Campingplatzes, bei dem das 40-jährigen Bestehen des Naherholungszentrums Pirna gefeiert wurde.

Mehr als 2.000 Gäste aus Nah und Fern belebten das Gelände am Natursee. Allein 100 Gäste aus Dänemark fühlten sich sehr wohl auf dem Campingplatz und lobten die schöne Stadt Pirna. Auftritte der Cheerleader Arrows Pirna sowie der Caro Line Dancer Pirna sorgten für große Augen, Bob-Weltmeister Francesco Friedrich ließ Interessierte in seinem Bob probesitzen und gab Autogramme. Ebenso konnte der Bundesliga Achter des Pirnaer Rudervereins bestaunt werden, der anschließend zu einer Schaufahrt ins Wasser gelassen wurde – inklusive dem Bobweltmeister Friedrich an einem der „Riemen“.

Am Ufer des Natursees präsentierte der

MSV Sächsische Schweiz seine imposanten Modellschiffe und am Stand von Flys & Fishing Augustin konnte man sich im Fliegenfischen unterweisen lassen.

Für die Kleinen durfte das Kinderreiten des Reit- und Fahrverein Pirna Jessen sowie das Kinderschminken der SWP nicht fehlen. An den vielen Modulen des KSB konnte jeder seine Geschick- und Sportlichkeit beweisen. Der Gewinner des „schärfsten Schusses“ im Torwandschießen wurde gebührend prämiert. Die KTP ließ Ritterträume bei den Grals-Wettkämpfen wahr werden. Wettkampfbegeisterte konnten ihr Können im Ringstechen während der Fahrt im Streitwagen unter Beweis stellen.

Der Pokal für das Beachvolleyballturnier des VfL Pirna-Copitz durch 16 Mannschaften wurde hart umkämpft. Zweimal am Tag führte der Architekt Uwe Kunze insgesamt 67 Neugierige über das Gelände und beantwortete Fragen rund um das Projekt. Den ganzen Tag gab musikalische Unter-



Bob-Weltmeister Francesco Friedrich am Ruder-Achter (Foto: SWP)

haltung und Bewirtung durch das Gastro-Team des Campingplatzes.

Den Tag rundete die Live-Band Königsteiner Kasematten Krawallos ab, die zum Abend hin zum Tanz einluden. (FWe)

Erweiterter Rundweg am Naherholungszentrum in Copitz

Neue Öffnungszeiten für Gesamtareal

Die SWP als Eigentümer des Naherholungszentrum Pirna geben die Fertigstellung des Rundweges bekannt. Dieser steht ab sofort ganzjährig zur Verfügung. Weitere Maßnahmen wurden abgeschlossen: Die Bänke auf dem Gebiet des Natursees

sind instandgesetzt bzw. entfernt worden. Weitere 5 Bänke für den Seebereich sind bestellt. Die bestehenden 3 Volleyballplätze werden durch zwei zusätzliche Plätze erweitert. Eine Schutzhütte im Bereich der Volleyballplätze wird errichtet. Die Wege

im Eingangsbereich sind ausgebessert und auf dem gesamten Gelände sind genügend Toilettenanlagen aufgestellt worden. Das NEZ am Waldcamping Pirna-Copitz ist in der Zeit von 8:00 bis 22:00 Uhr täglich geöffnet. (FWe)

Farbe belebt die Stadt

Am WGP-Ärztehaus Sonnenstein gibt es jetzt eine bunte Treppe

Die Verbindungstreppe zwischen der Straße der Jugend und dem WGP-Ärztehaus im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein wurde in den letzten Monaten saniert. Durch die farbige Gestaltung der Treppenstufen wurden Akzente im Stadtteil gesetzt. Der WGP ist es wichtig, mehr Farbe in das

Wohnumfeld ihrer Wohnquartiere und in die einzelnen Objekte selbst zu bringen. Unter der Überschrift „Farbe belebt die Stadt“ werden bei Sanierungsmaßnahmen im Bestand künftig gezielt Farben zum Einsatz gebracht, um einer Monotonie von Treppen, Gängen, Wänden und anderen Bauwerken entgegen zu wirken.

Den Auftakt hierzu bilden neben der Treppe am WGP-Ärztehaus Sonnenstein zwei neu gestaltete Flure in dem 17-geschossigen „Haus Königstein“, das sich ebenfalls im Stadtteil Sonnenstein befindet. Die farbenfrohe Fassadengestaltung mehrerer Häuser im Varkausring fand positive Resonanz bei den WGP-Mietern. (SSa)

Große Party rund um den 10-Meter-Turm im Geibeltbad Pirna

Sprungturmfest mit Arschbombenwettbewerb „Bombing East“ zum Mitmachen

Vom 10-Meter-Turm Springen oder Springen lassen – unter diesem Motto steht das jährliche Sprungturmfest im Geibeltbad Pirna. In diesem Jahr findet das Fest am 5. Juli 2015 im Geibelt-Freibad von 14:00 – 19:00 Uhr statt. Mit von der Partie sind zahlreiche Spring-Profis wie Weltmeister im Synchron-Springen Erik Seibt und Alexander Gorski. Die Dresdner Wasserspringerschule zeigt ein buntes Programm rund um den Sprungturm. Lustig gehen die Wilden Springer Deutschlands an den Start. Auf schauspielerische Art und Weise zeigen sie ihr akrobatisches Können mit turbulenten Sprüngen vom 10-er. Ebenfalls dabei sind die Dresdner Goldfische mit einer spritzigen Schwimmshow. Ein Auftritt der Pirnaer Arrows Cheerleader rundet die Party ab. Natürlich kommen auch die wagemutigen und sprungfreudigen Besucher auf Ihre Kosten. Zwischendurch besteht für die Besucher die Möglichkeit sich auszuprobieren, dabei muss nicht jeder vom 10-Meter-Turm springen. Es geht auch

vom Sprungbrett, vom 3-er und von der 5-Meter-Plattform. Mit der Teilnahme am Arschbombenwettbewerb „Bombing East“ – Wer macht die tollste Arschbombe?“ werden die Besucher selbst zum Akteur. Mit Messgeräten werden die Lautstärke des Aufpralls auf dem Wasser und die Wasserspritz-Höhe gemessen. Die drei besten Springer werden mit tollen Preisen und einem Pokal belohnt. Für den Wettbewerb vom 10-Meter-Sprungturm werden noch mutige Springer gesucht. Interessierte melden sich mit Ihrem Namen an. Die Teilnehmer des Wettbewerbs erhalten einen Gutschein für ihren nächsten Besuch im Geibeltbad. Am Veranstaltungstag gelten die normalen Eintrittspreise. Das Team des Geibeltbades freut sich auf zahlreiche Besucher. Ab sofort werden Anmeldungen für Bombing East an der Rezeption des Geibeltbades direkt, per Mail geibeltbad@stadtwerke-pirna.de oder telefonisch unter 03501 710900 entgegen genommen. (UUU)

Baumaßnahmen der SWP/EVP

Realisierung Juli 2015:

Die nachfolgenden Baumaßnahmen werden im Auftrag der SWP und der EVP im Monat Juli durchgeführt.

- Karl-Büttner-Straße ehemals Vogelwiese Wohngebietserschließung: Verlegung von Schmutz- und Regenwasserkanälen (Trennsystem)
- Karl-Büttner-Straße: Verlegung von Schmutz- und Regenwasserkanälen (Trennsystem) sowie Erneuerung von Gasleitungen
- Liebstädter Straße: Abwassererschließung Verlegung Schmutzwasserkanal Erneuerung von Gasleitungen sowie Verlegung von Niederspannungskabel
- Pillnitzer Straße: Mischwasserhausanschluss
- Lochmühlenweg: Schmutzwasserhausanschluss
- Altrottwerndorf 4 und 74: Schmutz- bzw. Mischwasserhausanschluss
- Otto-Walter-Straße: Schmutzwasserhausanschluss
- Lindenallee 66: Schmutzwasserhausanschluss
- An der Ziegelei 14: Schmutzwasserhausanschluss
- Plangasse: Schmutzwasserhausanschluss
- Dohnaische Straße: Erneuerung von Gasleitungen
- Lohmener Straße/Basteistraße: Erneuerung des Mittelspannungskabels vom Umspannwerk bis Zatzschke (Gemeinschaftsprojekt mit ENSO) (UUU)

WGP-Bastelstraße beim Copitzer Stadtteilstfest

Zahlreiche Besucher erfreuten sich an „PIRnchen“

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH war beim diesjährigen Stadtteilstfest in Copitz wieder mit ihrer WGP-Bastelstraße präsent. Trotz großer Hitze kamen zahlreiche Besucher zur WGP. Das Maskottchen „PIRnchen“ erfreute sich großer Beliebtheit bei den jungen und älteren Besuchern des Stadtteilstfestes. Die WGP wird auch im nächsten Jahr wieder dabei sein. (SSa)



Bastelstraße der WGP (Foto: WGP)

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

STADTMUSEUM PIRNA ♦ RICHARDWAGNERSTÄTTEN GRAUPA ♦ HERDERHALLE PIRNA

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Richard Wagner Spiele 2015

Open-Air-Theater „Wagners Welt: Dresden“

Das Open-Air-Theater zu den Dresdner Jahren des berühmten Komponisten findet in diesem Jahr am 3. und 4. Juli jeweils um 20:00 Uhr in den Richard-Wagner-Stätten Graupa statt. „Wagners Welt: Dresden“ wird von einem namhaften Musiker-, Sänger- und Schauspielensemble dar-



Szene aus „Wagners Welt: Dresden“
(Foto: KTP)

geboten und wurde von dem Dresdner Schauspieler und Regisseur Johannes Gärtner entwickelt. Vor den Aufführungen findet jeweils um 18:30 Uhr der „Wagner-Salon“ statt – hier erzählen Prominente von Ihrer Begegnung mit Wagners Musik. Tickets gibt es u.a. im TouristService Pirna sowie in den Richard-Wagner-Stätten Graupa und im Internet.

■ Fr/Sa 3./4.7. | 20:00 Uhr | Jagd- schloss Graupa

Eintritt: 32 €, ermäßigt 23,20 €

Graupa ist Teil der Museumsnacht Dresden

Richard Wagner gehört

Auch in diesem Jahr sind die Richard-Wagner-Stätten Graupa Teil der Dresd-

ner Museumsnacht. Führungsrundgänge (18:30 Uhr, 21:00 Uhr und 22:00 Uhr) und musikalische Beiträge von Schülern der Musikschule Sächsische Schweiz e.V. (19:00 Uhr) gehören ebenso zum Programm, wie die Vorstellung historischer Wagnerinterpreten aus dem reichen Fundus historischer Wagner-Aufnahmen der Mediathek des Hauses (20:30 Uhr) und Spiel- und Bastelangebot für Kinder (bis 22:00 Uhr). Das Haus ist an diesem Tag bis 1:00 Uhr geöffnet.

■ Sa 11.7. | 18:00 Uhr | Jagdschloss Graupa

Eintritt: 13,00 €, ermäßigt 9,00 €, Familienkarte 28,00 €, Kinder bis 6 Jahre frei

STADTMUSEUM PIRNA

Galeriekonzert in den Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein

Von Bach bis Bossa Nova – Lingner- Brass

Das Bläserquartett „Lingner-Brass“ lädt am 4. Juli zu einer musikalischen Zeitreise in die Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein. Sebastian Böhner (Trompete), Florian Weber (Trompete), Florian Schnappauf (Horn), Danilo Koban (Posaune) werden anlässlich des Tages der Kunst Stücke unterschiedlicher Musikrichtungen



Bläserquartett „Lingner Brass“ (Foto: KTP)

spielen – vom Barock bis zur unterhaltenen Moderne, von der Klassik bis zum Jazz. Dabei werden auch Originalkompositionen für Blechbläserquartette erklingen.

■ Sa 4.7. | 18:00 Uhr | Bastionen

Eintritt: 12,00 €, ermäßigt 10,00 €, Schüler 5,00 €

In memoriam Werner Schmidt (1930 - 2010)

Mehr als ein halbes Jahrhundert prägte der Kunsthistoriker und -politiker Werner Schmidt maßgebend die Dresdner Kunst-, Kultur- und Museumsgeschichte. Er verstand es, im Spannungsfeld zwischen Kunst und Politik erfolgreich zu agieren. Der Sohn eines Pirnaer Lehrers studierte Archäologie, Kunstgeschichte und Germanistik in Leipzig und Berlin. Nach seiner Assistentenzeit in der Nationalgalerie der Staatlichen Museen in Ost-Berlin wurde er 1959 nach Dresden berufen und leitete dort dreißig Jahre das Kupferstich-Kabinett. Während dieser Zeit gelang es dem leidenschaftlichen Sammler trotz geringer Ankaufsmittel und kulturpolitischer Vorgaben den Bestand um mehr als 60.000 Blätter zu erweitern, darunter auch Arbeiten nonkonformer Künstler. Von 1990 bis 1997 lenkte er als Generaldirektor die Geschicke der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden durch die turbulente Zeit des politischen Umbruchs. Er war Gründungsmitglied und erster Präsident der Sächsischen Akademie der Künste (1996 – 2002) und leitete von 1992 bis 2001 die Fachgruppe Museen bei der deutsch-russischen Regierungskommission zur Rückführung von Kulturgut. Nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben setzte sich Werner Schmidt verstärkt auch für die Kultur in seiner Geburtsstadt Pirna ein. Kennntnis und Ideenreichtum verbunden mit einem ungebrochenen Engagement führten zu kulturellen Höhepunkten, die überregionale Beachtung fanden. So war er 1997 Gründungsmitglied und erster Vorsitzender des Canaletto Forums Pirna e.V. Gemeinsam mit dem Verein

STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

gab er das Buch „Canaletto in Pirna und auf der Festung Königstein“ heraus und initiierte die Fertigung der Meisterkopie des Canalettowerkes „Der Marktplatz zu Pirna“, die heute im Foyer des TouristService ausgestellt ist. Im Jahre 2008 schenkten Isolde und Werner Schmidt dem Stadtmuseums Pirna einen beträchtlichen Teil ihrer privaten Grafiksammlung. Seine Begeisterung und sein Wissen wollte er weitergeben, sah er doch in der Bildung eine der Hauptaufgaben der Kunst.

Werner Schmidt verfolgte seine Ziele, wenn nötig, auch über Umwege, verlor sie dabei aber nicht aus dem Auge. „Politik ist die Kunst des Möglichen“ (Bismarck) – eine Kunst, die Werner Schmidt facettenreich beherrschte. Anlässlich seines 80. Geburtstages 2010 verlieh ihm Pirna die Ehrenbürgerschaft.

Vom 15. Juli bis 8. November 2015 sind im Foyer und Kapitelsaal des Stadtmuseums Pirna Arbeiten von Paul Wilhelm (1886 – 1965) aus der Schenkung Schmidt ausgestellt. Mit dem Künstler, der vor genau 50 Jahren verstarb, verband Werner Schmidt eine enge Freundschaft. Nach dem Tod der Künstlergattin bekam er mit



Werner Schmidt, Verleihung der Ehrenbürgerschaft 2010 (Foto: KTP)

Fritz Löffler die Nachlassverwaltung übertragen.

Anlässlich des 5. Todestages von Werner Schmidt gestaltet das Stadtmuseum Pirna gemeinsam mit dem Canaletto Forum Pirna e. V. eine Gedenkstunde.

■ **Mittwoch 15.7. | 18:00 Uhr | Stadtmuseum Pirna**
Vernissage

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Startschuss zum „Buchsommer 2015“

Ab dem 1. Juli startet in der Pirnaer Stadtbibliothek wieder eine der deutschlandweit größten Aktionen zur Leseförderung, der „Buchsommer Sachsen 2015“. Bis zum 31. August können Schüler der Klassen 5 – 8 daran teilnehmen. Sie müssen in dieser Zeit drei Bücher erzählender Literatur lesen und die Testfragen am Ferienende bzw. Schulanfang in der Bibliothek richtig beantworten. Dann erhalten



Logo Buchsommer (Foto: KTP)

ten sie drei Stempel in ihrem Leselogbuch, welches den Deutsch- oder Klassenlehrern vorgelegt wird. Zur Belohnung gibt's eine Deutschnote Eins zum Start in das neue Schuljahr. Aber das ist noch nicht alles. Auf der großen Buchsommer-Abschlussparty erwarten die Teilnehmer viele Überraschungen und ihr Abschlusszertifikat. Nähere Informationen zu der Aktion unter dem Motto „Beim Lesen tauch ich ab“ erteilt in der Stadtbibliothek Frau Ulrike List, Telefon 03501 556280, ulrike.list@pirna.de oder unter <http://bibliotheksverband-sachsen.de/buchsommer-sachsen/startseite/>.

Mondscheinlesung im romantischen Bibliothekshof

Jeden letzten Samstag im Juli lädt die Pirnaer Stadtbibliothek in ihren herrlichen Innenhof zur „Lesung unterm Mondschein“ ein. Im romantischen Ambiente des Bibliothekshofes ist in diesem Jahr Hans-Günther Pölit zu Gast.

Bekannt wurde er durch die „Magdeburger Zwickmühle“, ein Kabarett, welches er selbst 1996 gründete. Während seiner Schauspielausbildung gehörte er 1982 - 1984 auch zum Ensemble der „Herkuleskeule“, bevor er nach Magdeburg ging und sich bei der „Münchener Lach- und Schießgesellschaft“ erste Sporen als Autor und Kabarettist verdiente. Inzwischen hat sich Hans-Günther Pölit auch als Buchautor einen Namen gemacht. Mit „Alphabet des Schreckens“ und „Schwafel, Pech und Pferdefüße“ begeisterte er seine Leser. Beide Bücher erschienen im renommierten Eulenspiegel-Verlag und können am Veranstaltungsabend käuflich erworben



Schwafel, Pech und Pferdefüße (Foto: KTP)

werden. Aus dem aktuellen Buch liest Hans-Günther Pölit zur Mondscheinlesung am 25. Juli, ab 21:30 Uhr, im Innenhof der Pirnaer Stadtbibliothek. Tickets sind ab sofort in der Stadtbibliothek, im TouristService Pirna und unter www.pirna.tickets.de erhältlich.

■ **Sa 25.7. | 21:30 Uhr | Stadtbibliothek**
Eintritt: 10,00 €, ermäßigt 9,00 €

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 71 „Zatzschke – An der Straße der Freundschaft“ der Stadt Pirna

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 71 „Zatzschke – An der Straße der Freundschaft“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 02.06.2015 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

Das auf der rechten Elbseite gelegene Plangebiet befindet sich in der Ortslage Zatzschke an der „Straße der Freundschaft“. Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 19/h der Gemarkung Zatzschke.

Das Plangebiet wird begrenzt

- im Norden durch einen Gehölzbestand,
- im Osten und Westen durch Wohnbebauung,
- im Süden durch die „Straße der Freundschaft“.

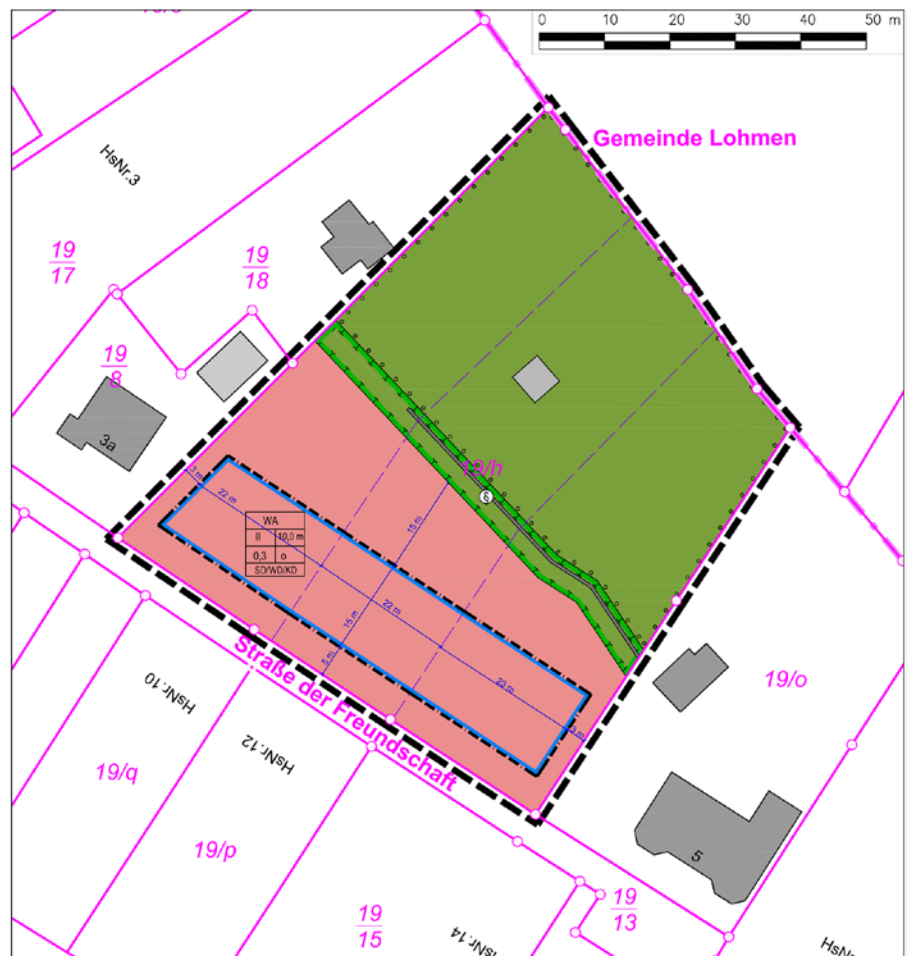
Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes sowie das Bauangebot für eine einreihige Wohngebietsentwicklung (drei Baugrundstücke) entlang der „Straße der Freundschaft“. Zu den Planunterlagen des Vorentwurfes gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung und der Umweltbericht mit integrierter Grünordnung.

Zum Zwecke der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes ausgelegt. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB.

Die Auslegung erfolgt vom **06.07.2015 bis einschließlich 07.08.2015** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
 Di. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
 Mi. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
 Do. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes im Geoportal unter <http://geoportal.pirna.de> zur Einsicht bereitgestellt.



Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 71 „Zatzschke – An der Straße der Freundschaft“
 (Foto: Stadtverwaltung)

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht

wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigefügt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Möhrs
 Fachgruppenleiter
 Stadtentwicklung

Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 12/15 vom 24.06.2015 nachgelesen werden.“

Sitzungsplan für den Monat Juli 2015

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Montag, 06.07.2015, 18:30 Uhr	Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal des Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz
Dienstag, 07.07.2015, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Str. 198a (vor der Kindertagesstätte) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 24.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de

Bekanntmachung der Beschlüsse der 11. Sitzung des Stadtrates Pirna am 09.06.2015

Eingang von Spenden - Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 05.06.2015) aufgeführten Spenden werden angenommen.

Beschluss-Nr.: 15/0253-20.0

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Änderung der Feuerwehrsatzung vom 31.08.2010, die Wahl der nachfolgend aufgeführten Personen der Ortswehr Graupa in die entsprechenden Funktionen:

- Ortswehrleiter Kamerad Stan Krumbholz
- stellvertretenden Ortswehrleiter Kamerad Michael Binye
- Mannschaftssprecher Kamerad Benjamin Felden

Beschluss-Nr.: 15/0248-37.0

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bestätigung der Wahl der Ortswehrleitungen hier: Ortswehr Graupa

Der Stadtrat der Stadt Pirna bestätigt gemäß § 13 Abs. 4 u. 11 der Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna vom 19.09.2006, zuletzt geändert durch die 2. Satzung zur

Garagenpacht/-mietverträge, hier:

weitere Verfahrensweise mit bestehenden Verträgen auf Grundstücken der Großen Kreisstadt Pirna

Durch den Stadtrat werden nachfolgende Punkte beschlossen:

1. Dem jeweiligen Garagenverein bzw. Einzelpächter oder der jeweiligen Garagengemeinschaft wird, wenn die städtebauliche Entwicklung oder der schlechte Zustand der Garagen dem nicht entgegenstehen, eine Vertragsverlängerung unter nachfolgenden Bedingungen bis zum 31.12.2025 gewährt.

Der Vertrag verlängert sich jeweils um 5 Jahre, wenn er von keiner Vertragspartei vorher mit einer Frist von 6 Monaten



zum o.g. Termin des vereinbarten Vertragsendes gekündigt wird.

2. Bis zum 31.12.2020 beträgt die Pachtpreisbindung 130,00 EUR/Jahr pro aufstehender Garage, zuzüglich Nebenkosten. Ab 01.01.2021 bis zum 31.12.2025 beträgt die Pachtpreisbindung 150,00 EUR/Jahr pro aufstehender Garage, zuzüglich Nebenkosten.
3. Kommt es zu keinem Vertragsabschluss, wird nach erfolgter Kündigung der Neuabschluss von Einzelmietverträgen zu marktüblichen Konditionen erfolgen.
4. Dieser Beschluss betrifft Garagen, die sich gegenwärtig im Eigentum Dritter auf gepachteten Grundstücken der Großen Kreisstadt Pirna befinden und die unter die Regelung des Schuldrechtsanpassungsgesetzes fallen.
5. Der jeweilige Grund und Boden des Garagenstandortes wird nicht veräußert.
6. Abweichungen von den genannten Beschlusspunkten im Einzelfall bedürfen einer gesonderten Beschlussfassung im Stadtrat.

Beschluss-Nr.: 15/0212-20.0

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Garagenpacht/-mietverträge, hier: weitere Verfahrensweise mit bestehenden Verträgen auf Grundstücken der Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Durch den Stadtrat werden nachfolgende Punkte beschlossen:

1. Dem jeweiligen Garagenverein bzw. Einzelpächter oder der jeweiligen Garagengemeinschaft wird, wenn die städtebauliche Entwicklung oder der schlechte Zustand der Garagen dem nicht entgegenstehen, eine Vertragsverlängerung unter nachfolgenden Bedingungen bis zum 31.12.2025 gewährt. Der Vertrag verlängert sich jeweils um 5 Jahre, wenn er von keiner Vertragspartei vorher mit einer Frist von 6 Monaten zum o.g. Termin des vereinbarten Vertragsendes gekündigt wird.
2. Bis zum 31.12.2020 beträgt die Pachtpreisbindung 130,00 EUR/Jahr pro aufstehender Garage, zuzüglich Ne-

benkosten. Ab 01.01.2021 bis zum 31.12.2025 beträgt die Pachtpreisbindung 150,00 EUR/Jahr pro aufstehender Garage, zuzüglich Nebenkosten.

3. Kommt es zu keinem Vertragsabschluss, wird nach erfolgter Kündigung der Neuabschluss von Einzelmietverträgen zu marktüblichen Konditionen erfolgen.
4. Dieser Beschluss betrifft Garagen, die sich gegenwärtig im Eigentum Dritter auf gepachteten Grundstücken der Hospitalstiftung der Stadt Pirna befinden und die unter die Regelung des Schuldrechtsanpassungsgesetzes fallen.
5. Der jeweilige Grund und Boden des Garagenstandortes wird nicht veräußert.
6. Abweichungen von den genannten Beschlusspunkten im Einzelfall bedürfen einer gesonderten Beschlussfassung im Stadtrat.

Beschluss-Nr.: 15/0213-20.0

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Besetzung der Schiedsstelle mit einer/einem Friedensrichter/Friedensrichter

Als Friedensrichterin der Schiedsstelle wird auf die Dauer von 5 Jahren Frau Silke Maresch gewählt.

Beschluss-Nr.: 15/0247-01.1

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Fortschreibung Leitbild „PIRNA 2030“

1. Die Fortschreibung des Leitbildes PIRNA 2030 in der Fassung vom 21.05.2015 wird beschlossen und dient künftig als Grundlage des Handelns der Stadt Pirna und ihrer Gesellschaften.
2. Über den Stand der Umsetzung wird der Stadtrat regelmäßig aller zwei Jahre im Rahmen des Leitbildberichtes informiert.

Beschluss-Nr.: 15/0221-61.1

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Sanierung Stadtgebiet Pirna, Neundorf Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 Absatz 3 Baugesetzbuch

Der Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit mittels Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Absatz 1 Baugesetzbuch wird zugestimmt. Das Untersuchungsgebiet beschränkt sich auf die Gemarkungsgrenzen von Neundorf.

Beschluss-Nr.: 15/0244-68.1

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma

Abwägungsbeschluss zur frühzeitigen Beteiligung (Vorentwurf) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Die Auswertung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 20.03.2015, geändert am 02.06.2015 beschlossen.
2. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 20.03.2015, geändert am 21.05.2015, am 02.06.2015 und am 09.06.2015 wird gebilligt.

Bestandteile der Planänderung sind:

- Gesamtplan, M 1: 10.000, Blatt 1 und 2,
- Beiplan 2, M 1: 10.000, Blatt 1 und 2 sowie die
- Begründung zu den Änderungen einschl. Umweltbericht

Abweichend vom Aufstellungsbeschluss handelt es sich hinsichtlich des Erläuterungsberichtes nur um eine Teilfortschreibung. Die nicht fortgeschriebenen Teile des Erläuterungsberichtes gelten unverändert fort.

3. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Ge-

meinde Dohma in der Fassung vom 20.03.2015, geändert am 21.05.2015, am 02.06.2015 und am 09.06.2015 ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel gemäß § 4 Abs. 2V. m. § 4a Abs. 2 BauGB beteiligt und über die öffentliche Auslegung informiert.

Beschluss-Nr.: 15/0246-61.1

Pirna, 09.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Beschaffung eines geleasteten LKWs mit Ladearm für den Bauhof der Stadt Pirna

Es wird der Kauf eines Lkw mit Ladekran für den Bauhof der Stadt Pirna von der Firma GEFA Leasing GmbH beschlossen.

Beschluss-Nr.: 15/0245-60.3

Pirna, 09.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Neuabschluss des Betreibervertrages mit der Stadtwerke Pirna GmbH für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Stadt Pirna

1. Der „Betreibervertrag für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Stadt Pirna“ vom 16.05.1994 zwischen der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) und der Stadt Pirna wird bis spätestens 31.12.2015 verlän-

gert.
2. In Vorbereitung der Beschlussfassung des Stadtrates über den neuen Vertragsentwurf für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Pirna (derzeitiger Stand: 19.05.2015) wird der Oberbürgermeister beauftragt, die finanziellen Auswirkungen – insbesondere die voraussichtlichen Kosten der Löschwasserversorgung von der Stadt Pirna – in der durch den o. g. Vertragsentwurf beschriebenen Weise zu ermitteln. Mit der Wiedereinbringung der Beschlussvorlage in den Stadtrat sollen sowohl diese Kosten, als auch die voraussichtlichen Kosten der Straßenoberflächenentwässerung gemäß § 13 des o. g. Vertragsentwurfes mitgeteilt werden.

Beschluss-Nr.: 15/0255-01.0

Pirna, 09.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Beseitigung des errichteten Zauns, Wiederherstellung des Seerundweges im Naherholungszentrum/ NEZ Pirna – Copitz (Fraktion DIE LINKE., Stadtrat 17.03.2015)

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in seiner Funktion als Gesellschaftervertreter der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna/SBP, darauf hinzuwirken, dass der neuerrichtete Zaun bis 31.12.2015 abgebaut und der Rundweg um den See wieder hergestellt wird. Der Oberbürgermeister soll in seiner Tätigkeit als Aufsichtsratsvor-

sitzender der Stadtwerke Pirna ebenfalls in dieser Angelegenheit tätig werden.

Beschluss-Nr.: ANT-15/0035-20.0

Pirna, 09.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Systematische Bürgerbeteiligung (Fraktion SPD/Grüne, Stadtrat 16.12.2014)

1. Der Stadtrat bekennt sich zum Ziel einer systematischen Beteiligungskultur als dauerhafter und verlässlicher Bestandteil demokratischer Mitbestimmung.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mögliche und sinnvolle Kernelemente von Bürgerbeteiligung in der Stadt Pirna auf Praxistauglichkeit, Nutzengenerierung, Vor- und Nachteile zu untersuchen und dem Stadtrat einen Vorschlag für die Verankerung systematischer Bürgerbeteiligung in der Stadt Pirna zu unterbreiten.
3. Im Ergebnis sollen Methoden und Werkzeuge entstehen, welche durch die Stadtverwaltung gezielt für eine Bürgerbeteiligung eingesetzt werden können.

Beschluss-Nr.: ANT-15/0022-01.0

Pirna, 09.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bestellung eines Antikorruptionsbeauftragten (Fraktion PB, Stadtrat 27.01.2015)

Die Verwaltung wird beauftragt bis zur Stadtratssitzung am 22.09.2015 dem Stadtrat eine Richtlinie zur Korruptionsprävention zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Richtlinie soll strukturelle, organisatorische und personelle Maßnahmen für eine Minimierung des Korruptionsrisikos enthalten.

Beschluss-Nr.: ANT-15/0028-01.0

Pirna, 09.06.2015
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Pirna 40.000 Einwohner (Fraktion SPD/Grüne, Stadtrat 17.03.2015)

Übersicht Spendeneingänge

Verwendungszweck	Spende in EUR in Höhe von	Produkt
Stadtteilstift Copitz	200,00	51122.50110000
Stadtteilstift Copitz	500,00	51122.50110000
Stadtmuseum	2.040,50	28111.50110000
Stadtbibliothek	100,00	28111.50110000
Schülerprojekt Sandstein erleben	350,00	28111.50110000
Gauß-Oberschule	675,00	21511.50110000
Gesamtsumme:	3.865,50	

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-15/0253-20.0 (Stand: 05.06.2015)

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat eine Vorhabens- und Maßnahmenübersicht (inkl. grober zeitlicher Einordnung) für das Ziel „Pirna 40.000 Einwohner“ vorzulegen.
2. Auf Basis dieser Übersicht wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Zielsetzung „Pirna 40.000 Einwohner“ durch den Stadtrat in geeigneter Weise beschließen zu lassen.

Beschluss-Nr.: ANT-15/0032-61.0

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

**Unterstützung Evangelisches Schulzentrum
(gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und SPD/Grüne, Stadtrat 17.03.2015)**

1. Der Stadtrat bekennt sich grundsätzlich zum Evangelischen Schulzentrum - ein Schulzentrum von Grundschule bis berufliches Gymnasium - in Pirna.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

eine Schulnetzplanung für Pirna unter Einbeziehung des Evangelischen Schulzentrums zu erarbeiten.

3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt und seiner Gesellschaften für das Projekt „Neu- und Umbau Evangelisches Schulzentrum“ zu prüfen.

Beschluss-Nr.: ANT-15/0034-40.0

Pirna, 09.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Grundstücke der Stadtverwaltung Pirna

Ausschreibung Flurstücke Braustraße 4

Die Große Kreisstadt Pirna schreibt das im B-Plan Nr. 16 „Felsenkellerbrauerei“ gelegene bebaute und unter Denkmalschutz stehende Grundstück

- Stadtvilla Braustraße 4, bestehend aus den Flurstücken 503/4, 503/39 und 503/40 der Gemarkung Pirna, mit einer Gesamtgröße 3.415 m²
Verkehrswert: 292.000,00 EUR (Mindestgebot)

meistbietend zum Verkauf aus. Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort „Immobilienverkauf – Braustraße 4“ bis zum **30.06.2015** an die ■ Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna einzureichen.

Die Gebote müssen ein Nutzungskonzept und Kaufpreisgebot sowie den Nachweis der Finanzierung enthalten.

Die Stadt Pirna ist nicht zur Annahme ei-

nes Angebotes verpflichtet.

Hinweis

Alle mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten sind vom Erwerber zu tragen. Nähere Informationen zum Grundstück erhalten Sie bei: Stadtverwaltung Pirna, Fachdienst Liegenschaftsmanagement, Stadthaus III, Zimmer 2.03, 01796 Pirna (Tel. 03501 556-326)

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Pirna hat folgende interessante Tätigkeit als

ehrenamtliche Gewässerkontrolleurin / ehrenamtlicher Gewässerkontrolleur

zur Unterstützung der Fachgruppe Tiefbau zu vergeben.

Für die Verbesserung des Hochwasserschutzes sind folgende Tätigkeiten wichtig:

- Jährliche Gewässerbegehungen im Stadtgebiet
- Gewässerbegehungen aus besonderem Anlass (z.B. nach Hochwasserereignissen oder Starkniederschlägen)
- Erfassen und Dokumentieren von Schäden und Veränderungen (Gewässerlogbuch)
- Zuarbeit der Begehungsergebnisse an die Verwaltung und Abstimmung von gegebenenfalls notwendigen Maßnahmen

Gesucht werden eine/mehrere dynamische, natur- und heimatverbundene Persönlichkeit/en mit der erforderlichen Fitness für die Tätigkeit im teilweise unwegsamen Gelände. Bürgerfreundlichkeit, Zuverlässigkeit und Genauigkeit werden für die ehrenamtliche Tätigkeit erwartet.

Für die Dokumentation sind PC-Grundkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit der Digitalkamera erforderlich.

Des Weiteren sind Ortskenntnisse von Pirna und deren ländlichen Bereichen wünschenswert.

Die notwendige Ausrüstung wie Schutzbekleidung, Kamera u.s.w. wird von der Stadtverwaltung gestellt.

Die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit regelt sich nach der Ent-

schädigungssatzung der Stadt Pirna und beträgt für eine ehrenamtliche Tätigkeit jeweils pro Monat:

■ bis 59 Stunden	60,00 €
■ 60 bis 79 Stunden	95,00 €
■ 80 bis 119 Stunden	120,00 €
■ 120 und mehr Stunden	150,00 €

Bei Interesse an dieser Tätigkeit reichen Sie bitte eine Kurzbewerbung (inkl. Lebenslauf) bis zum **31.07.2015** an die

Stadtverwaltung Pirna

Fachdienst Personalmanagement
Am Markt 1/2
01796 Pirna
E-Mail: personal@pirna.de

Bekanntmachung der Betriebskosten 2014 der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	597,97	275,99	161,45
erforderliche Sachkosten	233,54	107,79	63,05
erforderliche Betriebskosten	831,51	383,78	224,50

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	167,17	104,17	61,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	512,34	129,61	63,50

2. Kindertagespflegen

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	500,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	2,30
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	20,97
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	25,67
= Aufwendungsersatz	548,64

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	169,17
Gemeinde	229,47

gez. Hanke
Oberbürgermeister



Anpassung der Elternbeiträge ab 01.09.2015 in Pirna

In Anwendung des Beschlusses vom 06.11.2012 (BVL-12/0551-40.1) und nach Veröffentlichung der Betriebskosten gemäß § 14 (2) SächsKitaG, treten ab 01.09.2015 folgende Beitragsanpassungen in Kraft:

Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen / Tagespflegen in der Stadt Pirna gültig ab 01.09.2015							
Alter der Kinder	Betr.-Zeit bis tägl.	Kinder einer Familie, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung besuchen					
		1. Kind		2. Kind		3. Kind	
		Familie	Alleinerz.	Familie	Alleinerz.	Familie	Alleinerz.
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Krippe	max. 9 Std.	174,50	168,50	138,50	132,50	78,50	72,50
	bis 7,5 Std.	145,50	140,50	115,50	110,50	65,50	60,50
	bis 6 Std.	116,50	112,50	92,50	88,50	52,50	48,50
	bis 4,5 Std.	87,50	84,50	69,50	66,50	39,50	36,50
Kinder- garten	max. 9 Std.	107,50	101,50	95,50	89,50	35,50	29,50
	bis 7,5 Std.	89,50	84,50	79,50	74,50	29,50	24,50
	bis 6 Std.	71,50	67,50	63,50	59,50	23,50	19,50
	bis 4,5 Std.	53,50	50,50	47,50	44,50	17,50	14,50
Hort	max. 6 Std.	63,00	60,00	54,00	51,00	27,00	24,00
	max. 5 Std.	52,50	49,50	43,50	40,50	16,50	13,50

Bekanntmachung der Betriebskosten 2014 der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Dohma nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	633,59	292,42	171,07
erforderliche Sachkosten	151,03	69,71	40,78
erforderliche Betriebskosten	784,62	362,13	211,85

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	168,00	88,17	51,50

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	466,62	123,96	60,35

**1.3. Aufwendungen für
Abschreibungen, Zinsen, Miete**
**1.3.1 Aufwendungen für alle
Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen
Abschreibungen	855,41
Zinsen	7.362,69
Miete	-
Gesamt	8.218,10

1.3.2 Aufwendungen je Platz und

Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	131,03	60,48	35,38

gez. Heinemann
Bürgermeister

Anpassung der Elternbeiträge ab 01.09.2015 in Dohma

In Anwendung des Beschlusses vom 06.12.2012 (DBV-12/0115-GAD) und nach Veröffentlichung der Betriebskosten gemäß § 14 (2) SächsKitaG, treten ab 01.09.2015 folgende Beitragsanpassungen in Kraft:

Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen / Tagespflegen in der Gemeinde Dohma gültig ab 01.09.2015							
Alter der Kinder	Betr.-Zeit bis tägl.	Kinder einer Familie, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung besuchen					
		1. Kind		2. Kind		3. Kind	
		Familie	Alleinerz.	Familie	Alleinerz.	Familie	Alleinerz.
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Krippe	max. 9 Std.	172,50	166,50	136,50	130,50	76,50	70,50
	bis 6 Std.	115,00	111,00	91,00	87,00	51,00	47,00
	bis 4,5 Std.	86,50	83,50	68,50	65,50	38,50	35,50



Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen / Tagespflegen in der Gemeinde Dohma gültig ab 01.09.2015							
Kinder garten	max. 9 Std	90,50	84,50	78,50	72,50	18,50	12,50
	bis 6 Std.	60,50	56,50	52,50	48,50	12,50	8,50
	bis 4,5 Std.	45,50	42,50	39,50	36,50	9,50	6,50
Hort	max. 6 Std	53,00	50,00	44,00	41,00	17,00	14,00
	max. 5 Std	44,00	41,00	35,00	32,00	8,00	5,00
Mehrbetreuung 10./11. Std		Krippe	87,00	Euro/Std.	Kindergarten	40,00	Euro/Std.

Bekanntmachung der Beschlüsse der 1. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses Dohma am 02.06.2015

Wahl des Stellvertreters des Gemeinschaftsvorsitzenden aus der Mitte des Gemeinschaftsausschusses

Der Gemeinschaftsausschuss wählt Herrn Heinemann als Stellvertreter des Gemeinschaftsvorsitzenden aus seiner Mitte (§ 40 Abs. 3 SächsKomZG sowie § 4 Abs. 3 Gemeinschaftsvereinbarung).

Beschluss-Nr.: 15/0252-01.0

Pirna, 02.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Geschäftsordnung für den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der erfüllenden Gemeinde, der Stadt Pirna sowie der beteiligten Gemeinde Dohma (GeschOVwgem)

Der Gemeinschaftsausschuss beschließt den vorliegenden Entwurf vom 13.05.2015 als Geschäftsordnung für den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der erfüllenden Gemeinde, der Stadt Pirna sowie der beteiligten Gemeinde Dohma. Der Entwurf dieser Geschäftsordnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 15/0251-01.0

Pirna, 02.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

(redaktionelle Anmerkung: Die Geschäfts-

ordnung kann im Fachdienst Rechtsangelegenheiten/Ratsarbeit eingesehen werden.)

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma Abwägungsbeschluss zur frühzeitigen Beteiligung (Vorentwurf) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Die Auswertung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 20.03.2015, geändert am 02.06.2015 beschlossen.

2. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 20.03.2015, geändert am 21.05.2015 und am 02.06.2015 wird gebilligt.

Bestandteile der Planänderung sind:

- Gesamtplan, M 1: 10.000, Blatt 1 und 2,
- Beiplan 2, M 1: 10.000, Blatt 1 und 2 sowie die
- Begründung zu den Änderungen einschl. Umweltbericht.

Abweichend vom Aufstellungsbeschluss handelt es sich hinsichtlich des Erläuterungsberichtes nur um eine Teil-

fortschreibung. Die nicht fortgeschriebenen Teile des Erläuterungsberichtes gelten unverändert fort.

3. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 20.03.2015, geändert am 21.05.2015 und am 02.06.2015 ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB beteiligt und über die öffentliche Auslegung informiert.

Beschluss-Nr.: 15/0246-61.1

Pirna, 02.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Verwaltungsumlage für das Haushaltsjahr 2014

hier: Abrechnung

Der Gemeinschaftsausschuss stimmt der vorgelegten Abrechnung der Verwaltungsumlage Dohma für das Haushaltsjahr 2014 zu.

Beschluss-Nr.: 15/0249-10.0

Pirna, 02.06.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Dohma

Beschluss-Nr. DBV-15/0045 - 20.4

Aufgrund von § 88 b (2) SächsGemO hat der Gemeinderat am 28.05.2015 den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Dohma wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung in Euro	
ordentliche Erträge	2.172.354,73
ordentliche Aufwendungen	2.147.726,14
ordentliches Ergebnis	24.628,59
außerordentliche Erträge	10.260,25
außerordentliche Aufwendungen	16.642,78
Sonderergebnis	-6.382,53
Gesamtergebnis	18.246,06
2. Finanzrechnung in Euro	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.126.505,70
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.683.441,44
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	443.064,26
Einzahlungen für Investitionen	197.395,26
Auszahlungen für Investitionen	629.986,51
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-432.591,25
Finanzierungsmittelüberschuss	10.473,01
Finanzierungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	- 25.133,90
Änderung Finanzmittelbestand	-14.660,89
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-702,85
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.284.158,16
Endbestand an Zahlungsmitteln	1.268.794,42

Aktivseite		31.12.2013	01.01.2013
		in EUR	
1. Anlagevermögen		10.511.751,91	10.160.468,65
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	10.022,17	10.022,17
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00
c)	Sachanlagevermögen	9.515.851,73	9.163.780,95
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	1.002.797,91	1.004.805,59



Aktivseite		31.12.2013	01.01.2013
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	2.126.724,90	2.171.728,95
cc)	Infrastrukturvermögen	5.510.493,21	5.637.036,90
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	24.839,84	26.253,18
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	8,00	8,00
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	181.576,37	194.102,72
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	46.075,14	46.027,88
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	623.336,36	83.817,73
d)	Finanzanlagevermögen	985.878,01	986.665,53
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
bb)	Beteiligungen	985.878,01	986.665,53
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen		1.895.454,88	1.350.138,10
	Vorräte	6.256,25	7.480,92
	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	601.690,62	48.441,07
	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	18.713,59	10.057,95
	Liquide Mittel	1.268.794,42	1.284.158,16
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		1.552,07	1.650,59
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
BILANZSUMME AKTIVA		12.408.758,86	11.512.257,34

Passivseite		31.12.2013	01.01.2013
		in EUR	
1. Kapitalposition		9.902.424,93	9.884.178,87
a)	Basiskapital	9.884.178,87	9.884.178,87
b)	Rücklagen	24.628,59	0,00
aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	24.628,59	0,00
bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
c)	Fehlbeträge	6.382,53	0,00
aa)	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb)	Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	6.382,53	0,00

Passivseite		31.12.2013	01.01.2013
cc)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sonderposten		1.551.503,54	1.394.516,99
a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	1.543.835,81	1.393.323,24
b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
d)	Sonstige Sonderposten	7.667,73	1.193,75
3. Rückstellungen		26.651,06	26.651,06
a)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	26.651,06	26.651,06
b)	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
c)	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus	0,00	0,00
e)	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
f)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
g)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen	0,00	0,00
h)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich	0,00	0,00
i)	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
j)	sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten		928.011,30	206.910,42
a)	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	58.496,48	83.630,38
c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	346.472,22	120.953,91
e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	13.735,84	0,00
f)	Sonstige Verbindlichkeiten	509.306,76	2.326,13
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten		168,03	0,00
BILANZSUMME PASSIVA		12.408.758,86	11.512.257,34

Der Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Dohma liegt mit dem Rechenschaftsbericht und dem Anhang in der Zeit vom 29.06.2015 bis 07.07.2015 während der Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18 aus. Dienstzeiten sind, außer den gesetzlichen

Feiertagen:

- Montag 8:00 - bis 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
- Dienstag 8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
- Mittwoch 8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr

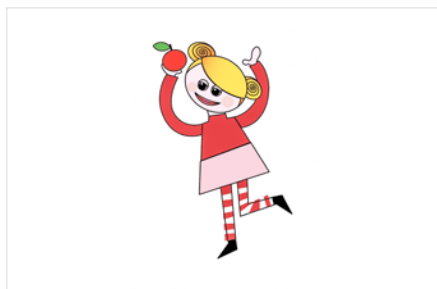
- Donnerstag 8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
- Freitag 8:00 - 12:30 Uhr

Dohma, 08.06.2015
Matthias Heinemann
Bürgermeister

Goldmarie ruft wieder zur Pflanzaktion

Mit Ihrem „Obst-Wiesen-Schatz“ können Sie Natur bewahren

Aufgerufen sind Besitzer und Bewirtschafter einer Streuobstwiese (Fläche mindestens 1000 m² oder zehn hochstämmige Obstbäume) im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unsere Goldmarie auch 2015 zu unterstützen. Mit einem kleinen Beitrag z. B. in Form einer Kurzgeschichte, einem Gedicht, Fotos, Zeichnungen etc. über ihren ganz



persönlichen „Obst-Wiesen-Schatz“ können Sie sich beim LPV bewerben. Nach einer Auswertung aller Einsendungen setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Für Ihren kleinen Beitrag erhalten Sie von uns drei hochstämmige Obstbäume gratis, damit Sie Ihre Streuobstwiese ergänzen

können. Ab Oktober werden dann die „Goldmarie-Bäume“ alter Sorten kostenlos an Sie überreicht. Durch Ihren fleißigen Einsatz leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Verjüngung Ihrer Streuobstwiese und helfen den Lebensraum vieler stark gefährdeter Pflanzen- und Tierarten, sowie andere Baumhöhlen bewohnende Tiere und Insekten zu sichern. Als Dank erhalten Sie für Ihre Nachpflanzung eine „Goldmarie“-Plakette. Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 20. August 2015 unter dem Stichwort: „3 Äpfel für Goldmarie“ an den Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf. Bitte geben Sie die Anzahl der vorhandenen Obstbäume auf der Streuobstwiese sowie Ihre Kontaktdaten an. Weitere Auskünfte zu „Eremit und Co.“ unter:

Katrin Müller, Telefon 03504 629661, Mail: mueller@lpv-osterzgebirge.de gern zur Verfügung.

Katrin Müller, LPV
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Schwimmen Lernen beim VSG Pirna

Schwimmspaß für die Kleinen

Der Verein für Sport und Gesundheit erweitert sein Angebot. „Wir freuen uns, dass Kinder ab vier Jahre bei uns Schwimmen lernen können“, so Dr. Grit Reimann. Start ist noch vor den Sommerferien. „Dann kann das eine oder andere Kind im Urlaub schon mit den Eltern und Geschwistern mit schwimmen“ meint die Vorsitzende des VSG Pirna. Drei Wochen wird in der Schwimmhalle in Pirna auf der Seminarstraße täglich von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr das Schwimmtraining angeboten. Mit Frau Antje Köckeritz (C-Trainer Sportschwimmen) und Frau Beate Vogel (Rettungsschwimmer) stehen zwei hervorragend ausgebildete Übungsleiterinnen am Beckenrand, die es sich auf die Fahne geschrieben haben, den Kinder freudvoll das Schwimmen beizubringen.

Start ist ab 6. Juli 2015 täglich um 16:30

Uhr. Weil jeden Tag eine Stunde angeboten wird, ist es ein intensives und damit sehr effektives Schwimmtraining. Anmeldungen sind ab sofort unter der Email-Adresse post@vsg-pirna.de oder unter der Vereinstelefonnummer 01520 5462946 (AB) möglich. Es können ein, zwei oder auch alle drei Wochen gebucht werden. Die Kosten für das Angebot sind gestaffelt:

- 1 Woche: 50 Euro
- 2 Wochen: 90 Euro
- 3 Wochen: 110 Euro

Eine Weiterführung des Schwimmtrainings ist zum neuen Schuljahr immer freitags von 15:00 bis 16:00 Uhr geplant. Auch hierfür nimmt der VSG Pirna schon Anmeldungen entgegen.

Frank Höppner, VSG Pirna

„Tag der Kunst in Pirna“

Künstler beleben Altstadt

Nun schon zum 14. Mal werden am 4. und 5. Juli 2015 Maler, Grafiker, Fotografen, Bildende Künstler, Musiker, Theatermacher usw. leer stehende Geschäftsräume, Höfe, Straßen und Plätze der Altstadt beleben. In der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Zeitgeschehen zieht sich in diesem Jahr das Thema „Babel“ durch die Ausstellungen. Dazu wird zum Beispiel auch die biblische Geschichte vom Turmbau zu Babel in der St. Marien-Kirche erzählt und die 20 Künstler der Straßengalerie in der Schmiedestraße haben ihre Bilder speziell zu diesem Thema gemalt.

Eine Installation im Foyer des Rathauses, vor und im Pesthaus, ca 30 Ausstellungen in den Gassen der Pirnaer Innenstadt von der alten Feuerwache über die Plangasse bis zum Klosterhof und ein buntes Rahmenprogramm, u. a. mit einer Märchenaufführung am 5. Juli 2015 um 16:00 Uhr Am Plan runden das Angebot ab.

Als Einstimmung stellen Künstler im Rahmen der „Kunstmeile“ ab Mitte Juni ihre Werke in ca. 50 Geschäften der Altstadt aus. Organisiert und getragen wird dieses Kunstfest vom Kunstverein Sächsische Schweiz e. V. und einem Team von ansässigen Künstlern und Helfern.

Weitere Informationen finden sie unter www.tag-der-kunst-pirna.de, Kontakt: info@kunstverein-saechsischeschweiz.eu, Brigitta Arnold

Brigitta Arnold, Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.



Von Friedensfahrern bis zu Dienstreisen in die Sowjetunion

Eduard Lenhardt stellt Fotos aus längst vergangener Zeit vor

Von den Friedensfahrern in der HANNO-Kurve über den Barockgarten in Großsedlitz über Innenansichten der Marienkirche, vom NEZ in Copitz über die Spulerin im Kunstseidenwerk bis zu Forstarbeitern in Sächsischen Wäldern, von der Kindergartengruppe auf dem Sonnenstein über Kinderporträts bis zu Bildern vom Umzug am 1. Mai in Pirna – Herr Lenhardt fand seine Motive überall in der Stadt Pirna, dem Landkreis als auch bei Urlaubs- und Dienstreisen in der DDR oder dem Ausland, wobei ihn seine Fahrten bis in die Sowjetunion, Ungarn und Bulgarien führten. Herr Lenhardt beschäftigt sich seit ca. 70 Jahren mit der Fotografie und gründete selbst einen Fotoklub, in dem er gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten die schwarz-weiß Fotos selbst entwickelte. Aus der Zeit von ca. 1950 bis 1985 stammen die im Soziokulturellen Zentrum ausgestellten Fotos. Es ist interessant, Bilder aus längst vergangenen Zeiten zu betrachten. Von Industrieanlagen, Kindereinrichtungen und Erholungsstätten sowie Sportanlagen und

Höhepunkten des kulturellen Lebens der Stadt sind vielfältige Aufnahmen zu sehen, deren Betrachten zu eigenen Erinnerungen anregt und die Vergangenheit lebendig werden lässt. Zahlreiche Fotografien konnte Herr Lenhardt in Kunstwerke der Malerei umsetzen, so dass es bereits eine Ausstellung seiner gemalten Bilder gab.

Kurzbiographie

Am 14. Oktober 1924 in Teplitz (CSSR) geboren absolvierte Herr Eduard Lenhardt nach Abschluss der Volksschule bei den Junkerswerken in Dessau eine Ausbildung zum Technischen Zeichner. In der Nachkriegszeit arbeitete er erfolgreich im Flugzeugbau in Pirna und qualifizierte sich in der Abendschule zum Ingenieur. Bis zur Beendigung seines Berufslebens war er im Rohrleitungsbau tätig. Für seine Familie - inzwischen 4 Kinder - wurde Pirna zur neuen Heimat.

Sehr herzlich bedanken wir uns bei Herrn Lenhardt für die Bereitstellung der Bilder und wünschen ihm auch zukünftig viel



Eduard Lenhardt (Foto: ATZE e. V.)

Freude beim Fotografieren und Finden schöner Motive!

Wir freuen uns sehr, dass Herr Lenhardt aktiv am Leben auf dem Sonnenstein sowie an den vielfältigen Veranstaltungen im Soziokulturellen Zentrum teilnimmt!

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

Erstes Jugendrotkreuz Feriencamp

Jugendliche sind herzlich eingeladen

Das Jugendrotkreuz des DRK Kreisverband Pirna e.V. veranstaltet in den Sommerferien das 1. Jugendrotkreuz Feriencamp, zu welchem wir auch Dich herzlich einladen. Das Feriencamp für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren findet vom 13. Juli bis 17. Juli 2015 im Schullandheim Waldesruh in Schwarzkollm statt.

Das Schullandheim liegt am Rande des Ortes, gegenüber einer Töpferei am Waldesrand. Es ist ruhig gelegen, lädt zum Wandern und Entspannen ein. Ein großes Freigelände mit Volleyball, Fußball, Tischtennis, Kräutergarten, Angrenzenden Naturlehrpfad, Backhaus, Insektenhotel, Streichelgehege, Grillplatz, Lagerfeuerplatz und Freilichtbühne runden die Sache ab und laden zum Entspannen und Erholen ein.

Die Teilnehmer der Ferienfreizeit werden neben verschiedenen kleinen Übungen zum

Thema Erste Hilfe auch die Natur genießen lernen, Projekte zur gesunden Ernährung gestalten, töpfern, eine Mühlensportolympiade bestreiten, sowie die berühmte Sage über Krabbat kennenlernen. Im Vordergrund stehen natürlich das gemeinsame Miteinander und die wohlverdienten Ferien. Lust mitzukommen, dann melde Dich bei uns!

Die Betreuung erfolgt durch unsere Ausbilderin für Erste Hilfe Jane Schenk und einen Rettungssanitäter, welche beide über die Juleica und zahlreiche zusätzliche DRK spezifische Qualifikationen verfügen. Nähere Information erhaltet Ihr bei Jane Schenk unter 03501 460172 oder schicke Deine Anfrage an kreisverband@drkpirna.de.

Anmeldeschluss ist der 24. Juni 2015

Jane Schenk, DRK Kreisverband Pirna e. V.



E-Paper



www.anzeiger.pirna.de

Kultur- und Veranstaltungskalender 25. Juni bis 8. Juli 2015

Konzerte, Theater & Kabarett

27. Juni – 11:00 Uhr

Blockflötenmusik,
Freie Evangelische Gemeinde
Pirna-Sonnenstein

3./4. Juli – 20:00 Uhr

Richard Wagner Spiele –
Wagners Welt: Dresden,
Richard-Wagner-Stätten

8. Juli – 15:00 Uhr

ATZE-Lerchen, Chortreffen im
Seniorenzentrum
Einsteinstraße
ATZE e. V.

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag

8:00 – 12:00 Uhr Dienstag,

Donnerstag 8:00 – 19:00

**Uhr Aus dem „Pirnaer Tage-
buch“** – Malerei von Hernando
León Ausstellung, Rathaus
Minutenbunt, Ausstellung zum
Thema Demenz
Stadtverwaltung

Dienstag bis Freitag 11:00

bis 17:00 Uhr Wochenen-

de / Feiertage 10:00 bis

18:00 Uhr

„Wanted Richard Wagner“,
Ausstellung
Richard-Wagner-Stätten

25. Juni – 14:00 Uhr

Wir. Malerei und Grafik,
Ausstellung Mägdleinschule
Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

25. Juni – 19:00 Uhr

„Der Briefwechsel des
Dessauer Ballettmeisters
Richard Fricke mit Richard
Wagner, Lesung mit Jörg
Dathe, Lohengrinhaus
Gaßmeyer-Förderkreis Graupa

Bis 10 August

Eduard Lenhardt, Ausstellung,
ATZE e. V.

Bis 16. August

„Lohengrin“ Sabine
Mohrmann, Ausstellung

Richard-Wagner-Stätten

Bis 28. August

Ausstellung „Väterbilder-
Jungenbilder“, Stadthaus Pirna
Stadtverwaltung
Gleichstellungsbeauftragte

4./5. Juli – 11:00 Uhr

Factotum – Des Säufers
schöne Seele, Ausstellung
Kleinkunstbühne Q24

4./5. Juli – 15:00 Uhr

Factotum – Des Säufers
schöne Seele, Lesung
Kleinkunstbühne Q24

Wanderungen & Führungen

26. Juni – 17:00 Uhr

Aus Pirnas Schatzkiste – Pirna-
er Unikate, Führung,
Treff: Am Markt 7
TouristService

27. Juni – 11:00 Uhr

Stadtgang mit Wolfgang,
Führung, Treff: Am Markt 7,
ne Pirn'sche Marke

27./29. Juni – 14:00 Uhr

Altstadtführung,
Treff: Am Markt 7
TouristService

28. Juni – 14:00 Uhr

Bastionenführung,
Treff: Am Markt 7
TouristService

30. Juni / 7. Juli – 18:00 Uhr

Pirn'scher Dämmerchoppen,
Treff: Am Markt 7,
ne Pirn'sche Marke

1./8. Juli – 18:00 Uhr

Biddeln mit Landwein und
Schniddeln, Führung,
Treff: Am Markt 7
TouristService

2. Juli – 21:00 Uhr

Auf Nachtwächters
Fußstapfen, Führung,
Treff: Marienkirche,
ne Pirn'sche Marke

3. Juli – 16:00 Uhr

Schlossführung Sonnenstein
– Zwischen Historie und

Moderne, Schlosshof Sonnen-
stein Brunnen LRA
TouristService

4./6. Juli – 14:00 Uhr

Altstadtführung,
Treff: Am Markt 7
TouristService

5. Juli – 9:30 Uhr

Naturführung,
Treff: Parkplatz Sachsenforst
Heimatverein Graupa e. V.

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

27. Juni – 14:00 Uhr

10. Großes Talentefest, Frei-
lichtbühne am Lindenhof
Rathen
Kulturbüro der Lebenshilfe
Pirna-Sebnitz-Freital e. V.

27. Juni – 15:00 Uhr

Ortsfest Bonnewitz,
Festwiese
Heimatverein Bonnewitz

4. Juli – 11:00 Uhr 11.

Stadtteilstadt Sonnenstein –
„Der Sonnenstein ist bunt“,
Schlosshof LRA
Stadtverwaltung
Stadtteilmanagerin Sonnen-
stein

4. Juli – 15:00 Uhr

4. CSD Pirna „Pirna Stadt der
Toleranz“, Marktplatz Pirna
CSD Pirna e. V.

Bildung & Kurse

30. Juni – 18:00 Uhr

Schreibwerkstatt NATUR,
Stadtbibliothek

Kinder & Jugend

8. Juli – 9:30 Uhr

Bewegungsstunde für
Kleinkinder bis drei Jahre,
ATZE e. V.

Aktiv

26. Juni – 18:30 Uhr

Klavierabend,
Musikschule Sächsische
Schweiz e. V. / HGS Pirna

Sport

5. Juli – 10:00 Uhr

Volleyballturnier um den Trink-
wasserpokal,
Sportplatz am Wald
Vorderjessen
TSV Graupa e. V.

6. Juli – 16:30 Uhr

Athletik-Wettkampf,
Sporthalle Pirna-Sonnenstein
SV Fortschritt Pirna e. V.

Senioren

25. Juni – 13:30 Uhr

Spielesachmittag,
Seniorentreff Graupa

26. Juni – 14:00 Uhr

DJ Eddy,
Gemeindezentrum Birkwitz-
Pratzschwitz

26. Juni – 17:00 Uhr

Praxisberatung
Pflegebegleitung,
ZBBB

30. Juni – 14:00 Uhr

Gemeinsame Vorbereitung für
das Vereinsfest,
Cafe ZBBB

7. Juli – 13:45 Uhr

Seniorentreff und Geburtstag
des Monats,
Seniorentreff Graupa

Sonstiges

29. Juni – 18:30 Uhr

2. Akteursmeeting 2015,
Raum 001 Stadthaus
Citymanagement e. V.

3. Juli – 18:30 Uhr

Wagner-Salon, Roman Dietz,
Indendant Nordböhmisches
Philharmonie Teplice,
Richard-Wagner-Stätten

4. Juli – 10:00 Uhr

Familientrödelmarkt,
Tischerplatz 16
Familienzentrum

4. Juli – 18:30 Uhr

Wagner-Salon, Prof. Hartmut
Haenchen: Werkzeuge und
Interpretation,
Richard-Wagner-Stätten

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 15. Juni zum

80. Erika Schönhofeld
70. Christel Pötter

am 16. Juni zum

94. Charlotte Forwerk
85. Gerd Stiller
80. Helga Gruber
80. Anneliese Mach
75. Brigitta Kahlert
75. Manfred Knappe
75. Edith Liebscher
70. Jutta Jantzen

am 17. Juni zum

85. Günther Ullmann
75. Horst Novotny
70. Günther Rollik
70. Lothar Schmiede

am 18. Juni zum

90. Marianne Herzog
85. Lilli Preußer
70. Monika Schmidt
70. Eva-Maria Ullrich

am 19. Juni zum

105. Lottchen Rexilius
95. Charlotte Löwer
90. Hilde Taubald
85. Siegfried Paust
75. Rosemarie Klatt
75. Rosemarie Weber
70. Annerose Münch

am 20. Juni zum

96. Elisabeth Fritzsche
94. Ingeburg Schiebler
85. Ursula Ringel

80. Eva Michel

am 21. Juni zum

70. Monika Rothe

am 22. Juni zum

85. Lothar Wunderlich
80. Irmgard Klink
75. Brigitte Klotz
75. Maria Kostmann

am 23. Juni zum

85. Frieda Rudolph
75. Christel Bläk
75. Helga Blum
75. Gisela Howorka

am 25. Juni zum

95. Dorothea Leupold
70. Monika Bernhardt
70. Siegfried Fröbel
70. Friedhard Petschel

am 26. Juni zum

90. Margarete Schreiber
85. Gerhard Wagner
75. Helga Albrecht

am 27. Juni zum

85. Erhard Angermann
80. Gerd Winkler
70. Hans-Joachim Glaß
70. Klaus Goppold
70. Rita Krause

am 28. Juni zum

99. Maria Richter
91. Ursula Richter
90. Elisa Capek
90. Wolfgang Lehmann
75. Christa Hoffmann

70. Inge Klunker

am 29. Juni zum

92. Herbert Kühnel
85. Edith Hartmann
80. Hans-Joachim Theuerjahr
75. Monika Böhmer
75. Udo Butter
75. Erika Zeiher

am 30. Juni zum

80. Maria Hampel
75. Alfred Domscheit
75. Horst Götze
70. Heidemarie Peter
70. Dorothea Ulbrich

zur „Goldenen Hochzeit“

Günter und Gisela Menzel
Horst und Regina Richter
Horst und Rita Schwarz
Joachim und Barbara Haubold
Siegfried und Elke Bender
Reinhard und Margitta Bolach
Gerhard und Christa Steinberg
Otto und Elke Stolz
Hans-Jürgen und Renate Zihang
Martin und Gudrun Schierz
Eberhard und Heide Hochtritt
Gert und Hannelore Lukat

zur „Diamantenen Hochzeit“

Helmut und Annemarie Seidel

zur „Eisernen Hochzeit“

Karl und Editha Jossunek

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 17. Juni zum

81. Karl-Heinz Hentschel

am 19. Juni zum

75. Helmut Neumann

am 24. Juni zum

90. Alice Schneider

am 26. Juni zum

80. Heinz Sachse

am 28. Juni zum

87. Elfriede Michel

Zur „Goldenen Hochzeit“

Dieter und Ingrid Schöne

Zur „Diamanten Hochzeit“

Werner und Marianne Süße

Anmerkung der Redaktion: Leider haben wir in der letzten Ausgabe des Pirnaer Anzeigers versehentlich die Jubilare nicht richtig abgedruckt. Wir entschuldigen uns dafür und holen dies nun nach. Vielen Dank für Ihr Verständnis. *Redaktion Pirnaer Anzeiger*

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 1. Juli zum

93. Ruth Scharly
92. Herbert Weigel
75. Erika Hamisch
75. Christa Sohr
70. Bernd Bischoff
70. Anke Kammer
70. Werner Kreuter
70. Gunter Richter

am 2. Juli zum

91. Christa Fischer
85. Erika Ahne
85. Edith Wolters
80. Willi Lüth
75. Renate Ackert
75. Waltraud Kegel
75. Helga Nitzsche
70. Monika Jordanow
70. Dieter Oeser

am 3. Juli zum

94. Hellfried Kunz
75. Erika Knörnschild
70. Gerlinde Langer
70. Sieglinde Völlmar

am 4. Juli zum

80. Ingrid Schöber
80. Josef Siebert
80. Horst Zähring
75. Gertraude Schneider
70. Heinz Stolze

am 5. Juli zum

90. Gertraud Büchner
85. Brigitte Schaar
70. Angelika Kulig

am 6. Juli zum

90. Gerda Eisewig
85. Friedhilde Herrmann
80. Erika Eichler
80. Christa Thiel
75. Gert Reitz
75. Renate Schulze
70. Edith Quarte
70. Sylvia Thiel

am 7. Juli zum

90. Fritz Paul
85. Günter Hoffmann
85. Annelies Niedermeyer
80. Alfons Schlosser
75. Renate Küchler
75. Waldtraut Paufler

am 8. Juli zum

94. Rosemarie Seiler
90. Irmgard Viehrig
85. Wera Laude
80. Elisabeth Burckhardt
80. Erika Heßler
80. Siegfried Wenzel
75. Hannelore Riediger

am 9. Juli zum

96. Alice Degenkolb
92. Bertha Müller
91. Roland Eichler
85. Rudi Weiß
80. Gunter Bieneck
80. Brigitte Schöne
70. Horst Kraemer
70. Barbara Kunde
70. Steffi Ohmes

am 10. Juli zum

80. Brigitte Kegel

80. Renate Schreinert

am 11. Juli zum

92. Heinz Hempel
85. Liesa Franz
85. Annemarie Schade
80. Edelgard Funke
80. Annelies Thümmeler
75. Sonja Born

am 12. Juli zum

93. Hildegard Frei
85. Dorothea Groth
80. Lianne Kepschull
80. Wolfgang Reuther

am 13. Juli zum

85. Margot Ahlgrimm
80. Werner Fraulob

am 14. Juli zum

90. Ilse Wetzig
85. Günter Heinermann
80. Helga Krause
75. Joachim Linke

zur „Goldenen Hochzeit“

Wolfgang und Hannelore Laubenstein
Alfred und Ursula Welz
Dieter und Ute Scheffler
Werner und Christine Troschitz

zur „Diamantenen Hochzeit“

Claus und Marianne Bischoff
Heinz und Regina Schäfer
Johannes und Rosemarie Fleischmann
Ernst und Christa Günther

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 4. Juli zum

77. Gottfried Hähnel

am 6. Juli zum

79. Christa Förster

am 7. Juli zum

83. Franz Riedel

79. Christa Petzold

am 8. Juli zum

84. Walfried Seifert

am 11. Juli zum

84. Josef Scholz

am 13. Juli zum

75. Rudolf Stets

Zur „Goldenen Hochzeit“

Bernd und Brigitte Lehmann

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

28. Juni – 14:00 Uhr
Familiengottesdienst

■ Kirche Liebenthal

5. Juli – 10:30 Uhr
Gottesdienst zum Taufsonntag mit Taufgedächtnis

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

7. Juli – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

28. Juni – 9:30 Uhr
Gottesdienst
2. Juli – 19:30 Uhr

Abendmusik
5. Juli – 9:30 Uhr
Gottesdienst zum Taufsonntag mit Taufen und Taufgedächtnis

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

sonntags – 19:00 Uhr
Bibelgesprächskreis

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

28. Juni – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholz-Straße 40
Telefon: 773031

28. Juni – 15:00 Uhr
Gottesdienst zum Gemeindefest

5. Juli – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloß 6
28. Juni – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

25. Juni – 15:30 Uhr
Gottesdienst Seniorenheim

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 464400
E-Mail: wilfried.hoehne

@adventisten.de

Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

dienstags und donnerstags – 13:00 Uhr

Kleiderkammer
sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 441186
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

mittwochs – 19:30 Uhr
Gottesdienst
sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs – 9:00 Uhr
Gottesdienst
donnerstags – 17:30 Uhr
Gottesdienst
freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst
samstags – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Angelika Rasch (ARa)
Heidrun Cernik (HCe)
Sören Sander (SSa)
Sabine Schlechtiger (SSc)
Ute Ullrich (UUI)
Franziska Weber (FWe)

Anzeigen

Verlag u. Druck Linus Wittich KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Stadtfest Sonnenstein (Foto: Plakat: Stadtteilmanagement Sonnenstein)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 8. Juli.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 26. Juni.